

Exkursionswoche in London

Eine der Besonderheiten des Studiums an der RWTH Aachen ist die sogenannte Exkursionswoche. Die Exkursionswoche ist eine vorlesungsfreie Woche in der Mitte des Sommersemesters, wo die Studenten an verschiedenen interessanten Exkursionen in Deutschland oder im Ausland teilnehmen können.

Einige Stipendiaten aus Aachen haben während der Exkursionswoche die Metropole Großbritanniens besucht. Am Donnerstag abend waren sie noch beim Europaseminar in Brüssel und am nächsten Morgen hat sie bereits das sonnige Wetter in London begrüßt. Am Anfang hat den Stipendiaten der Linksverkehr in England ein wenig Schwierigkeiten bereitet, aber bald haben sie sich daran gewöhnt und sich wie zu Hause gefühlt.

Gleich am ersten Tag haben die Stipendiaten die berühmtesten Londoner Sehenswürdigkeiten und Parks besichtigt, unter anderem Buckingham Palace, Hyde Park, St. James' Park, Houses of Parliament mit Big Ben und Westminster Abbey, die letzte Ruhestätte britischer Monarchen. In den nächsten Tagen haben sie sich dann Greenwich Park, Tower Bridge, St. Paul's Cathedral und Tower angesehen. Eine Fahrt mit dem Londoner Doubledecker konnten sie sich auch nicht entgehen lassen.

Besonders interessant fanden die Stipendiaten das historische und wirtschaftliche Zentrum Londons "The City", wo neben den Bauten vom Architekten Sir Christopher Wren, der nach dem Großen Brand die Planungen für den Wiederaufbau der Stadt übernommen hat, moderne Bürohäuser, wie Bank of England oder Royal Stock Exchange zu bewundern sind.

Nichts zu vergessen sind auch das Trafalgar Square mit dem Denkmal von Admiral Nelson und das Piccadilly Circus. Das Piccadilly Circus befindet sich in der Nähe zahlreicher Shopping- und Unterhaltungszentren im Londoner West End und gehört als Knotenpunkt einiger der wichtigsten Straßen Londons zu einem beliebten Treffpunkt.

Lubos Dudas, Stanislav Votruba und Tomas Bajbar
Aachen, 20. Mai 2008



Auf Entdeckungsreise in London